

Presseinformation

11. September 2019

„Mission Energie-Checker“ an NÖ Schulen und Kindergärten gestartet

Pernkopf, Teschl-Hofmeister: Jugendliche werden „Klima-Detektive“

LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister informierten am heutigen Mittwoch in St. Pölten über die Initiative „Mission Energie-Checker“. Dabei werden an den Bildungseinrichtungen Energie- und Einsparpotenziale gesucht, die Hälfte der über das Jahr getätigten Einsparungen kommt den Schulen zugute.

Die „Mission Energie Checker“ ist ein Angebot der Energie- und Umweltagentur (enu) des Landes für unsere Schulen und Kindergärten. „Durch diese Initiative wollen wir die Jüngsten zu ‚Klima-Detektiven‘ machen“, sagte der LH-Stellvertreter. „Dazu werden Energieberater in die Klassenräume geschickt, die dann mit dem Lehrpersonal und den Schülern spielerisch Energiespartipps und Klimaschutzprojekte ausarbeiten. Die Schulen und Kindergärten schließen dann mit ihren Gemeinden einen Klimapakt. Der besagt, dass die Energieeinsparungen den Gemeindehaushalt und die Klassenkasse aufbessern“, so Pernkopf.

Über drei Jahre werden Stromverbrauch, Wärmeverbrauch, Wasserverbrauch und Müllverbrauch beobachtet. „Gelingt es den ‚Klima-Detektiven‘, die Ausgaben zu reduzieren, sinken natürlich auch die Kosten“, erklärte er. „Die Klima-Detektive werden auch nach der Schule zur Klima-Vorzugsschülern und Vorbild für ihre Eltern“, zeigte sich der LH-Stellvertreter überzeugt. „Die Jugendlichen werden im eigenen Zimmer darauf achten, dass das Licht und ungenutzte Geräte abgedreht und die Abfälle richtig getrennt werden“, hob Pernkopf hervor.

Pilotprojekte gibt es bereits in Bromberg, Maria Laach, Großkrut sowie in Hadersdorf-Kammern. „In Hadersdorf-Kammern wurden damit rund 35.000 Kilowattstunden eingespart, die Energiekosten konnten dadurch um 2.200 Euro reduziert werden“, informierte der LH-Stellvertreter. „Niederösterreich startet heuer landesweit mit dieser Aktion durch, 75 Schulen und Kindergärten aus 50 Gemeinden haben sich schon angemeldet“, schloss Pernkopf.

Landesrätin Teschl-Hofmeister führte aus: „Aktuell machen über 70 Schulen mit,

Presseinformation

das sind rund 1.000 Klimabotschafterinnen und Klimabotschafter, die die Welt besser machen können. Das Potenzial ist aber noch größer, es könnten 620 Volksschulen und über 250 Mittelschulen in Niederösterreich dabei sein.“ Im Zuge von „Mission Energie Checker“ lernen die Schülerinnen und Schüler in Zusammenarbeit mit Lehrkräften, Schulwarten und dem Reinigungspersonal den achtsamen Umgang mit der Ressource Energie. „Es ist wichtig, dass bei diesem Projekt in der Schule alle mithelfen. Alle haben ihren Beitrag einzubringen“, hob die Landesrätin hervor.

„Die Expertinnen und Experten der Energieberatung sind sehr gut geschult und geben im Zuge des Projektes ihr Wissen an die Pädagoginnen und Pädagogen in den Schulen und Kindergärten weiter. Die Lehrerinnen und Lehrer informieren dann in den Unterrichtsstunden die Schüler über Klimaschutz und Umweltschutz“, betonte Teschl-Hofmeister.

Weitere Informationen: Büro LH-Stv. Pernkopf, DI Jürgen Maier, Telefon 02742/9005-12704, E-Mail lhstv.pernkopf@noel.gv.at, bzw. Büro LR Teschl-Hofmeister, Mag. (FH) Dieter Kraus, Telefon 02742/9005-12655, E-Mail dieter.kraus@noel.gv.at, <https://www.umweltgemeinde.at/energy-checker>



Jugendliche auf Energie-Mission: LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf, Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister mit Kindern aus Hadersdorf-Kammern

© NLK Reinberger